**2016 - Jahresbericht Frauenwart Rugby Verband Bayern**

Das Amt führt in diesem Jahr Robert Hermenau in Zusammenarbeit mit Sengül Ramadanov (Divisionsleitung 7er Liga Süd) aus.

**Spielbetrieb**

Im vergangen Jahr hat sich so einiges getan bei den Damen in Bayern.

Die Damen der Stusta, die in Bayern als das Maß aller Dinge im Frauenrugby gelten, müssen sich im Finale bei den 3 Turnieren nach der Winterpause 3 Mal in Folge gegen die Damen aus Nürnberg geschlagen geben. Das ließ bereits vermuten, dass eine spannende Saison 2016/2017 auf uns wartete. Die Stusta behält dennoch ihren Platz an der Spitze und kann sich zusammen mit Nürnberg für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft 2016 in Berlin qualifizieren, wobei Nürnberg den 5. Platz hinter den Favoriten für den Titel belegte und die Stusta den 8. Platz. Die restlichen Teams nahmen erfolgreich an Turnieren der Ligapokale Ost/ Süd-West teil.

Zum Ende der Saison 15/16 sah die Tabelle wie folgt aus:

1. Stusta München
2. TSV 1846 Nürnberg
3. München RFC
4. SG Bamberg-Bayreuth
5. TuS Fürstenfeldbruck
6. RC Regensburg

Zu Beginn der Saison 2016/ 2017 dürfen gleich 2 neue Damenteams begrüßt werden: Würzburger RK und RC Unterföhring. Somit gibt es derzeit 8 Teams in der Liga Süd. Außerdem nimmt der MRFC nicht mehr am Spielbetrieb der Bundesliga (15er) teil und konzentriert sich zunächst auf den Aufbau ihrer Mannschaft und des 7er-Rugbys. Dies machte sich auch sofort zu Beginn der Saison bemerkbar. Denn im zweiten Turnier in Fürstenfeldbruck holen sie sich den 1. Platz und besiegen nach langer Zeit mal wieder die Spielerinnen der Stusta und aus Nürnberg. Auch die Mädels aus Würzburg bringen ordentlich frischen Wind in die Liga und kämpfen sich am 3. und letzten Spieltag vor der Winterpause auf den 3. Platz. Die Stusta gibt sich nicht so leicht geschlagen im Dauerkampf um Platz 1 und gewinnt erneut im Finale, diesmal gegen den MRFC. Unsere Neulinge aus Unterföhring nahmen trotz Mangel an Spielerinnen mit Unterstützung vom MRFC und Augsburg an allen Spieltagen der laufenden Saison teil. Man merkt deutlich, wie die Teams und deren Niveau Stück für Stück wachsen.

Bislang konnte jeder gesetzte Spieltag problemfrei eingehalten werden. Der nächste Spieltag findet am 11. März in Würzburg statt.

Und so sieht die Tabelle zur Winterpause 2016/17 aus:

1. Stusta München
2. München RFC
3. TSV 1846 Nürnberg
4. Würzburger RK
5. SG Bamberg-Bayreuth
6. TuS Fürstenfeldbruck
7. RC Regensburg
8. RC Unterföhring

**Sontiges/ Projekte:**

Des Weiteren konnte - unter der Leitung von Peter Hull (Trainer; Nürnberg) und Sandro Egerer (Teammanager; Nürnberg) - eine Frankenauswahl ins Leben gerufen werden. Sie wird vom Verband und den Vereinen unterstützt und dient dazu, Rugby weiter publik zu machen, den Spielerinnen umfassende Trainingsmöglichkeiten auf hohem Niveau und weitere Spielmöglichkeiten zu bieten. Es werden Auswahltrainings in wechselnden Standorten veranstaltet. Der Kader besteht aus insgesamt 20 Spielerinnen der Teams Nürnberg, Würzburg, Bamberg und Bayreuth. Diese Auswahl soll in Zukunft u.a. an diversen Turnieren teilnehmen, wie etwa in Berlin oder bei internationalen Turnieren. Die Auswahltrainings erfreuen sich größter Beliebtheit und wurden von allen Spielerinnen als sehr professionell und erbaulich beschrieben. Auch Sengül und ich sind der Meinung, dass das Projekt sehr zielgerichtet organisiert ist und langfristig den Rugbysport in Bayern für Frauen sehr weit voranbringen wird. Wir hoffen, dass das irgendwann zu einer Bayernauswahl ausgebaut werden kann.

Ein ähnliches Projekt soll nun auch für den Süden Bayerns erarbeitet werden. Allerdings wird es da wahrscheinlich eher ein 15er Stützpunkt sein. Dieser Impuls kam u.a. von der Vorsitzenden der DRF. Derzeit sind wir noch auf der Suche nach engagierten Leuten, die das aufbauen möchten (Trainer und Teammanager). Weitere Informationen hierzu folgen sobald bekannt.